

7.8. AUG. 2009

**DMSB - Ausschreibung Autocross 2009**  
**„Matschenberg Offroad Arena“ in Cunewalde**  
**03./04. Oktober 2009**

Grundlage dieser Ausschreibung sind das DMSB Veranstaltungsreglement in seiner gültigen Fassung sowie die aktuellen Lizenzbestimmungen des DMSB und die gültige Fassung des DMSB Autocross-Reglements, veröffentlicht im DMSB Automobilsport Handbuch oder in der aktuellen Online-Version unter [www.dmsb.de](http://www.dmsb.de). Soweit durch diese Ausschreibung keine anderweitige Regelung getroffen ist, gelten die Regelungen der o. a. Reglements. Diese Ausschreibung wird am offiziellen Aushang veröffentlicht.

**1 - Veranstaltung**

Titel der Veranstaltung: **Deutsche ADAC Autocross Meisterschaft 2009**

Datum: **03./ 04. Oktober 2009**

Strecke: **„Matschenberg Offroad Arena“ in Cunewalde**

**2 - Status der Veranstaltung**
 National

 National A – ausländische Teilnehmer zugelassen
**3 – Veranstalter (Anschrift)**

MC Oberlausitzer Bergland e.V. im ADAC

Postfach 1216

02602 Bautzen

**Telefon:** 035877/ 80824

**Fax:** 035877/ 80823

**Internet:** [www.matschenberg.de](http://www.matschenberg.de)

**E-Mail:** [post@matschenberg.de](mailto:post@matschenberg.de)

Rennleitungsbüro eingerichtet in / von bis: Freitag, 02.10.2009 ab 15 Uhr  
 Samstag, 03.10.2009 ab 7 Uhr  
 Sonntag, 04.10.2009 ab 7 Uhr

**4 - Vorläufiger Zeitplan**

Abnahme	Am	<b>02.10.2009</b>	von	<b>16.00 Uhr</b>	bis	<b>22.00 Uhr</b>
	Am	<b>03.10.2009</b>	von	<b>7.00 Uhr</b>	bis	<b>9.30 Uhr</b>
Fahrerbesprechung	Am	<b>03.10.2009</b>	von	<b>10.55 Uhr</b>		
1. Freies Training	Am	<b>03.10.2009</b>	von	<b>11.30 Uhr</b>	bis	<b>12.30 Uhr</b>
Offizielles Zeittraining	Am	<b>03.10.2009</b>	von	<b>12.45 Uhr</b>	bis	<b>14.15 Uhr</b>

Aushang Trainingsergebnisse (Ort/Zeit) **sofort nach jedem Training an der Aushangtafel im Fahrerlager**

1. Qualifikationslauf	Am	<b>03.10.2009</b>	von	<b>16.15 Uhr</b>	bis	<b>17.45 Uhr</b>
2. Qualifikationslauf	Am	<b>04.10.2009</b>	von	<b>9.45 Uhr</b>	bis	<b>11.15 Uhr</b>
3. Qualifikationslauf	Am	<b>04.10.2009</b>	von	<b>14.00 Uhr</b>	bis	<b>15.30 Uhr</b>

Aushang Startaufstellung Finals (Ort/Zeit) **sofort nach jedem Lauf an der Aushangtafel im Fahrerlager**

Finalläufe	Am	<b>04.10.2009</b>	von	<b>16.45 Uhr</b>	bis	<b>17.45 Uhr</b>
------------	----	-------------------	-----	------------------	-----	------------------

Aushang der Ergebnisse (Ort/Zeit) **sofort nach jedem Finale an der Aushangtafel im Fahrerlager**

Siegerehrung/Preisverteilung (Ort/Zeit) **ab 20.00 Uhr Jahressiegerehrung in der „Blauen Kugel“ in Cunewalde**

**5 – Vorläufiger Nennungsschluss**am **20. September 2009, 24.00 Uhr****Endgültiger Nennungsschluss ist**am **03. Oktober 2009, 8.00 Uhr****6 - Nenngeld**

vorläufiger Nennungsschluss: EURO **70** mit Veranstalterwerbung  
EURO \_\_\_\_\_ ohne Veranstalterwerbung

endgültiger Nennungsschluss: EURO **90** mit Veranstalterwerbung  
EURO \_\_\_\_\_ ohne Veranstalterwerbung

Veranstalterwerbung \_\_\_\_\_

Jeder Teilnehmer muss ein vollständig und leserlich ausgefülltes Nennungsformular bis zum Nennungsschluss, beim Veranstalter vorliegend, an den Veranstalter senden. Bei gefaxten Nennungen ist die Originalnennung gleichzeitig per Post nachzureichen.

Das Nenngeld ist der Nennung als Scheck oder in bar beizufügen oder auf das nachstehende Konto zu überweisen. (Dem Nennformular muss in diesem Fall ein Zahlungsbeleg beigelegt sein)

Kreditinstitut: **KSK Bautzen** Kontoinhaber: **MC Oberlausitzer Bergland e.V.**Konto Nr.: **1000074176** BLZ: **855 500 00**

Die Nennungsbestätigungen gelangen nach dem vorläufigen Nennungsschluss zum Versand. Der Nennungsbestätigung liegen folgende Unterlagen bei: **Zeitplan, Hinweise zur Veranstaltung**

**7 - Wettbewerbe, die während der Veranstaltung zur Durchführung kommen**

Die Erfolge der Teilnehmer werden gem. den DMSB / dmsj-Prädikatsbestimmungen, den ADAC-, AvD-, DMV-, ADMV-Bestimmungen gewertet für:

Deutsche Autocross-Meisterschaft 2009       Deutsche Junioren Autocross-Meisterschaft 2009  
 Deutsche Autocross-Trophäe 2009       Deutsche Junioren Autocross-Trophäe 2009

Für die Sportabzeichen des ADAC, AvD, DMV und ADMV gelten die besonderen Verleihungsbestimmungen der Verbände.

**8 - Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilung****Autocross-Serientourenwagen gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

Klasse 1: Autocross - Serientourenwagen bis 1400 ccm  
 Klasse 2: Autocross - Serientourenwagen über 1400 ccm

**Autocross-Supertourenwagen gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

Klasse 3: Autocross - Supertourenwagen

**Autocross-Spezialfahrzeuge gem. Techn. DMSB-Bestimmungen:**

Klasse 4: bis 650 ccm  
 Klasse 5: über 650 ccm bis 1600 ccm  
 Klasse 6: über 1600 ccm

**Cross-Karts gem. Techn. DMSB-Bestimmungen**

Klasse 7: Cross-Karts mit 2 CV-Motoren (Jahrgang 1995 – 1999)

**Junior-Karts gem. Techn. DMSB-Bestimmungen**

Klasse 8 Junior-Karts (Jahrgang 1995 - 1999)  
 Klasse 9 Junior-Karts (Jahrgang 1991 - 1995)

**8.1. Spezialklassen:**

Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche Klassen für eine jeweils separate Wertung aus:  
(Die Klassenteilnehmer starten jeweils innerhalb der unter 8. genannten Klasseneinteilung –  
Prädikatswertungen - und werden zusätzlich separat gewertet)

- Klasse 10 Fahrzeuge mit Dieselmotor  
 Klasse 11 Autocross-Supertourenwagen mit 2-Rad-Antrieb  
 Klasse 12 Autocross-Spezialfahrzeuge mit 2-Rad-Antrieb  
 Klasse 13 \_\_\_\_\_

**8.2 Spezialwertungen**

Der Veranstalter schreibt folgende zusätzliche jeweils separate Wertungen aus:  
(Die zu wertenden Teilnehmer starten jeweils innerhalb der unter 8. genannten Klasseneinteilung)

- Bahnrekord (Tagesbestzeit für eine Runde)  
 \_\_\_\_\_

**9 - Starterzahl**

Die zulässige Starterzahl gemäß Streckenabnahmeprotokoll für Training und Rennen beträgt: **10 Fahrzeuge**

**10 - Angaben zur Strecke**

Die Streckenlänge beträgt **820 m**.

**11 – Fahrerbesprechung**

Vor dem freien Training findet die Fahrerbesprechung statt. Alle Teilnehmer sind verpflichtet, an der gesamten Fahrerbesprechung teilzunehmen. Der Veranstalter führt eine Anwesenheitsliste. Ein Verstoß gegen die Teilnahmepflicht wird mit einem Bußgeld von 150,- €, zahlbar an den DMSB, durch den Veranstalter geahndet.

**12 - Training**

Das freie Training besteht aus 6 Runden und wird nach Maßgabe des Veranstalters

- in zwei Teile aufgeteilt  
 in einem Teil stattfinden

Die Rundenzahl im offiziellen Zeittraining beträgt (mindestens drei und max. fünf Runden): **4 Runden**

**13 –Qualifikationsrennen und Finalläufe**

- Start mit Flagge                     Ampelstart

Die Rennen gehen über folgende Distanz

Qualifikationsrennen (mind. sechs Runden, max. zehn Runden)	6 Runden =	4920 m
Finals (mind. acht Runden, max. zwölf Runden)	8 Runden =	6560 m
Qualifikationsrennen: Cross-Kart, Klasse 7	6 Runden =	4920 m
Finals: Cross-Kart, Klasse 7	8 Runden =	6560 m
Qualifikationsrennen: Jun.-Kart, Klassen 8+9	6 Runden =	4920 m
Finals: Jun.-Kart, Klassen 8+9	8 Runden =	6560 m

**14 – Sonderläufe (gem. DMSB Autocross-Reglement, Kap. 5 Art. 7.9)**

Diese zusätzlichen Sonderläufe dürfen nach den zur Deutschen Autocross-Meisterschaft zählenden Finals durchgeführt werden.

Der Veranstalter schreibt folgende Sonderläufe aus:

- „Superfinale“ Tourenwagen (s. Art. 20.1)  
 „Superfinale“ Autocross-Spezialfahrzeuge (s. Art. 20.1)

**15 - Wertung**

Um in die Wertung zu gelangen, muss der Teilnehmer in mindestens einem der drei Qualifikationsläufe die vorgeschriebenen Rundenzahl absolviert haben.

Für die Wertung in den Finalläufen muss der Teilnehmer zum Finallauf gestartet sein.

**16 - Parc fermé** (gem. DMSB Autocross-Reglement Kap. VI Art. 1)

Der "Parc fermé" befindet sich im **Innenring der Strecke**.

**17 - Preise**

Geldpreise laut Reglement

Ehrenpreise \_\_\_\_\_

Preise für Sonderläufe gem. Art 14: \_\_\_\_\_

**Sportwarte der Veranstaltung**

**18 - Sportkommissare**

Sportkommissare (Vorsitz)	Hr. Udo Randolph	Liz.-Nr.	SPA 1059415
	Hr. Maik Hänsel	Liz.-Nr.	SPA 1072992

**19 - Organisation**

Organisationsleitung	Hr. Peter Gast		
Rennleiter (RL)	Hr. Lutz Edlich	Liz.-Nr.	SPA 1071910
Rennleiter-Vertreter (RL-Vertr.)	N.N.	Liz.-Nr.	
Rennsekretär(in) (RS)	Fr. Grit Alexiewicz	Liz.-Nr.	SPA 1119625
Leiter der Streckensicherung (LS)	Hr. Toni Rycer	Liz.-Nr.	SPA 1079252
LS-Vertreter (LS-Vertr.)	Hr. Enrico Reichel	Liz.-Nr.	119481 (Anwärter)
LS-Vertreter (LS-Vertr.)	Hr. Jörg Müller	Liz.-Nr.	1075484
Zeitnahme (Obmann)	Hr. Wolfgang Kohnen	Liz.-Nr.	1058748
Techn. Kommissare (Obmann)	Hr. Lutz Speer	Liz.-Nr.	SPA 1046539
Technischer Kommissar	Hr. Thomas Kühn	Liz.-Nr.	1194589
	Hr. Dieter Knuth	Liz.-Nr.	1047645
Rennarzt	Hr. Matthias Purfürst		SPA 1071295
Startrichter	Hr. Frank Prochno		
Parc Fermé	Hr. Karsten Häntsch		
Zielrichter	Hr. Marcel Bresack		
Umweltbeauftragter	Hr. Ulf Schröder		

## 20 - Weitere Bestimmungen und Ergänzungen

### 20.1 . Superfinale (gem. Kap. V Art. 7.9)

#### A. Superfinale Tourenwagen

#### B. Superfinal Spezialcrossfahrzeuge

1. Die Durchführung erfolgt gemäß Kap. V Art. 7.9 des gültigen Autocross-Reglements nach den Finalläufen der Wertung zur Deutschen Meisterschaft. Der Veranstalter gibt den Zeitpunkt im Zeitplan bekannt.
2. Eine Wertung der Superfinale zur Deutschen Autocross-Meisterschaft erfolgt nicht.
3. Für die Durchführung der Superfinale wird das Autocross-Reglement in allen betreffenden Bestimmungen (Fahrvorschriften usw.) angewendet. Ausgenommen sind die in dieser Ausschreibung aufgeführten Bestimmungen.
4. Zugelassene Teilnehmer:  
Alle Teilnehmer der Veranstaltung, die bei einem der drei DM-Qualifikationsläufe gestartet sind.
5. Gruppen:
  - a. Tourenwagen der Klassen 1, 2 und 3, nach der schnellsten gefahrenen Zeit in einem der drei DM-Qualifikationsläufe.
  - b. Spezialcrossfahrzeuge der Klassen 5 und 6, nach der schnellsten gefahrenen Zeit in einem der drei DM-Qualifikationsläufe.Die Gruppen fahren getrennte Superfinalläufe.
6. Startreihenfolge und Durchführung  
Die Gruppen werden gemäß Anzahl der zugelassenen Teilnehmer nach den Zeiten, angefangen mit der langsamsten Zeit, aufsteigend sortiert, beginnend mit 10 Teilnehmern für das erste Superfinale, dann weitere 8 Teilnehmer für den nächsten Superfinallauf usw. Es werden je Gruppe so viele Superfinale (D, C, B und A) durchgeführt, wie sich aus der Anzahl der zugelassenen Teilnehmer ergibt. Der jeweils schnellste Teilnehmer aus der Startgruppe steht vorn, der zweitschnellste steht auf dem zweiten Startplatz usw. Alle Superfinalläufe werden mit 10 Teilnehmern über 5 Runden gestartet. Bei freien Startplätzen wird aufgerückt. Die Sieger und die Zweitplatzierten der Superfinalläufe rücken in das nächste Finale auf.
7. In das A-Superfinale rücken so viele Teilnehmer aus dem B-Superfinale auf, bis das A-Superfinale mit 10 Teilnehmern besetzt ist.  
Zwischen den Superfinalläufen erfolgt keine Pause, d.h. die jeweils beiden Erstplatzierten aus einem D oder C-Superfinallauf fahren sofort in die Startaufstellung des nächsten Superfinallaufs, für das A-Superfinale fahren so viele Platzierte aus dem B-Superfinale sofort in die Startaufstellung des A-Superfinale, bis es 10 Teilnehmer sind.  
Es erfolgt für alle Superfinale eine Platzwertung, keine Zeitwertung

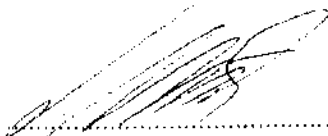
## 21. Informationen des Veranstalters

- nur das Wettbewerbsfahrzeug und 1 Begleitfahrzeug finden im Fahrerlager Platz; weitere Begleitfahrzeuge sowie Anhänger werden auf einem Sonderparkplatz abgestellt
- die Wettbewerbsfahrzeuge sind auf einer ölundurchlässigen Plane abzustellen
- bei der Dokumentenabnahme ist eine „Müllkaution“ von 10 € zu hinterlegen, die bei Abgabe der Müllsäcke am Sonntag zurückerstattet wird

Der Rennleiter erklärt als Vertreter des Veranstalters, dass die Veranstaltung nach den Bestimmungen des ISG, des DMSB und dieser Ausschreibung durchgeführt wird.  
Alle an der Veranstaltung Beteiligten unterstehen der Sporthoheit von FIA und DMSB und haben deren Entscheidungen und Maßnahmen anzuerkennen und zu befolgen.

**MC Oberlausitzer Bergland e.V.**

Ortsclub im ADAC  
Postfach 1216 / 02602 Bautzen  
Tel. +49 35977 80824  
Fax +49 35977 80823  
e-mail: post@matschenberg.de

  
Unterschrift Rennleiter

Stempel Veranstalter / Unterschrift gesetzl. Vertreter d. Veranstalters

Sichtvermerk der Sportabteilung  
Datum: 11.08.2009 / mit Reg.-Nr. 02-11/09  
.....  
Unterschrift [Handwritten Signature] Stempel **ADAC Sachsen e.V. Sportabteilung Striesener Straße 27 a. 01307 Dresden**

Genehmigt vom DMSB am: 27.8.09 unter Reg.-Nr. 273/2009  
.....  
Unterschrift [Handwritten Signature] Stempel 